

No. 34858

---

**Federal Republic of Germany  
and  
Brazil**

**Agreement between the Federal Minister of the Interior of the Federal Republic of Germany and the Ministry of Mines and Energy of the Federative Republic of Brazil concerning the exchange of technical information and cooperation in the field of safety of nuclear installations. Bonn, 10 March 1978**

**Entry into force: 10 March 1978 by signature, in accordance with section III**

**Authentic texts: German and Portuguese**

**Registration with the Secretariat of the United Nations: Germany, 20 July 1998**

---

**République fédérale d'Allemagne  
et  
Brésil**

**Accord entre le Ministre fédéral de l'intérieur de la République fédérale d'Allemagne et le Ministère des mines et de l'énergie de la République fédérative du Brésil concernant l'échange d'informations techniques et la coopération en matière de sûreté des installations nucléaires. Bonn, 10 mars 1978**

**Entrée en vigueur : 10 mars 1978 par signature, conformément à la section III**

**Textes authentiques : allemand et portugais**

**Enregistrement auprès du Secrétariat des Nations Unies : Allemagne, 20 juillet 1998**

[ GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND ]

**Der Bundesminister des Innern  
der Bundesrepublik Deutschland,  
im folgenden als „BMI“ bezeichnet,  
und das Ministerium für Bergbau und Energie  
der Föderativen Republik Brasilien,  
im folgenden als „MME“ bezeichnet —**

**im Hinblick auf ihr gemeinsames Interesse sowohl an einer Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen als auch an einem Erfahrungsaustausch über Fragen der Genehmigung kerntechnischer Einrichtungen,**

**mit dem Ziel, die Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen zu erhöhen und nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt vorzubeugen,**

**eingedenk des am 9. Juni 1969 geschlossenen Rahmenabkommens über Zusammenarbeit in der wissenschaftlichen Forschung und technologischen Entwicklung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Föderativen Republik Brasilien,**

**des am 27. Juni 1975 geschlossenen Abkommens über Zusammenarbeit auf dem Gebiet der friedlichen Nutzung der Kernenergie zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Föderativen Republik Brasilien**

**und**

**des Übereinkommens vom 26. Februar 1976 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland, der Regierung der Föderativen Republik Brasilien und der Internationalen Atomenergie-Organisation über die Anwendung von Sicherungsmaßnahmen —**

**kommen wie folgt überein:**

### **I. Anwendungsbereich der Vereinbarung**

#### **I.1 Austausch technischer Informationen**

**Der BMI und das MME vereinbaren einen Austausch technischer Informationen über die Sicherheit bestimmter kerntechnischer Einrichtungen zwischen dem Comissão**

Nacional de Energia Nuclear (CNEN) auf brasilianischer Seite und dem BMI auf deutscher Seite. Informationen über Umwelteinflüsse solcher Einrichtungen werden ausgetauscht, soweit die jeweiligen Zuständigkeiten der Vertragsparteien dies zulassen. Die Informationen beziehen sich auf

- a) aktuelle Berichte über technische Sicherheit und Umweltauswirkungen, die durch oder für die Genehmigungsbehörden als Grundlage oder zur Unterstützung von Genehmigungs- und Grundsatzentscheidungen verfaßt werden;
- b) bedeutsame Genehmigungsmaßnahmen sowie Sicherheits- und Umweltentscheidungen, welche diese Einrichtungen berühren;
- c) ausführliche Unterlagen über den Stand der vom BMI beaufsichtigten Genehmigungsverfahren für bestimmte Einrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland, die einvernehmlich als Prototypen für bestimmte in Brasilien gebaute Einrichtungen benannt werden, und entsprechende Unterlagen über analoge Einrichtungen in Uhersee;
- d) Informationen auf dem Gebiet der Reaktorsicherheitsstudien und -gutachten, zu deren Weitergabe die Vertragsparteien berechtigt sind und die sich entweder im Besitz einer der Vertragsparteien befinden oder ihr zur Verfügung stehen; dazu gehören auch technische Informationen über die Sicherheit von Leichtwasserreaktoren, die von Fall zu Fall vereinbart werden. Jede Vertragspartei übermittelt der anderen umgehend Eillinformationen über die Ergebnisse von Studien und Gutachten unter Angabe bedeutsamer Sicherheitsaspekte;
- e) Berichte über Betriebserfahrungen wie Berichte über schwerwiegende Betriebsstörfälle, Unfälle und von staatlicher Seite veranlaßte Reaktorabschaltungen sowie Zusammenstellungen historischer Zuverlässigkeitsdaten über Bauteile und Systeme. Jede Vertragspartei bemüht sich besonders, die andere über solche wichtigen Ereignisse, die für diese von unmittelbarem Interesse sind, frühzeitig zu unterrichten;
- f) Genehmigungsverfahren zur Prüfung der Sicherheit und der Umwelteinflüsse dieser kerntechnischen Einrichtungen.

## I.2 Zusammenarbeit auf dem Gebiet der regulatorischen Normen

Der BMI und das MME vereinbaren ferner eine Zusammenarbeit zwischen dem CNEN und dem BMI auf dem Gebiet der regulatorischen Normen für diese kerntechnischen Einrichtungen.

- a) Jede Vertragspartei unterrichtet die andere über spezifische Themen, zu denen Entwicklungsarbeiten auf dem Gebiet der regulatorischen Normen im Gang sind.
- b) Kopien der regulatorischen Normen, deren Verwendung von den Genehmigungs- und Aufsichtsbehörden der beiden Länder gefordert oder vorgesehen ist, werden von jeder Vertragspartei rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

## I.3 Einschränkungen

Die Vertragsparteien sind sich einig, daß Berichte und die Entwicklung von Normen außerhalb des Bereichs des regulatorischen Programms des CNEN oder außerhalb des die Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen und den Strahlenschutz betreffenden Aufgabenkreises des BMI nicht in diese Vereinbarung einbezogen werden.

# II. Administration

## II.1 Informationsaustausch

Der Austausch von Informationen auf Grund dieser Vereinbarung erfolgt durch Briefe, Berichte und andere Dokumente sowie durch Besuche und Zusammenkünfte, die von Fall zu Fall im voraus organisiert werden. Jährlich oder in anderen zu vereinbarenden Zeitabständen wird eine Sitzung abgehalten, um den Fortgang der Zusammenarbeit zu überprüfen. Änderungen zu empfehlen und Themen aus dem Bereich des Austausches zu erörtern. Zeitpunkt, Ort und Tagesordnung dieser Sitzungen werden im voraus vereinbart.

## II.2 Administratoren

- a) Jede Vertragspartei bezeichnet einen Administrator zur Koordinierung ihres Anteils an der Zusammenarbeit. Die Administratoren sind die Empfänger aller im Rahmen des Austausches übermittelten Dokumente, zu denen, sofern nichts anderes vereinbart wird, auch Kopien aller Briefe gehören. Im Rahmen des Austausches sind die Administratoren für seine Weiterentwicklung verantwortlich und haben sich dabei auch über die Bestimmung der vom Austausch erfaßten kerntechnischen Einrichtungen sowie über spezifische auszutauschende Dokumente und Normen zu einigen. Diese ausführlichen Regelungen sollen unter anderem sicherstellen, daß ein angemessener, ausgewogener Austausch zustande gebracht und aufrechterhalten wird, der Zugang zu gleichwertigen verfügbaren Informationen gibt.
- b) Die Administratoren bestimmen, wieviel Kopien der ausgetauschten Dokumente zur Verfügung gestellt werden sollen. Jedes Dokument wird, sofern möglich, von einem aus weniger als 250 Worten bestehenden Auszug begleitet, in dem Thema und Inhalt beschrieben werden.

- c) Besuche auf Grund der Vereinbarung, einschließlich ihrer Zeitpläne bedürfen der vorherigen Genehmigung durch die Administrator.

#### II.3 Bestimmungen über Vertraulichkeit

- a) Im allgemeinen können die bei jeder Vertragspartei eingegangenen Informationen ohne weitere Genehmigung der anderen Vertragspartei uneingeschränkt verbreitet werden.
- b) Mit Vorrechten verbundene Informationen, zum Beispiel private, vermögensrechtliche, betriebliche und andere Informationen, die von der absendenden Vertragspartei im Vertrauen darauf und unter der Bedingung geliefert werden, daß die empfangende Vertragspartei die Informationen vor unbefugter Weitergabe schützt, werden von der absendenden Vertragspartei als solche bezeichnet und mit dem deutlichen Stempelaufdruck „Nicht zur Verbreitung ohne Genehmigung des BMI oder des CNEN bestimmt“ gekennzeichnet. Die empfangende Vertragspartei darf solche bevorrechtigten Informationen nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung der absendenden Vertragspartei weitergeben
- auf brasilianischer Seite außerhalb der beteiligten Behörden des CNEN sowie der Berater und der mitwirkenden Dienststellen der Regierung der Föderativen Republik Brasilien,
  - auf deutscher Seite außerhalb der Regierung der Bundesrepublik Deutschland, ihrer Berater und der atomrechtlichen Genehmigungsbehörden und deren Gutachter.

#### III. Allgemeine Bestimmungen

- a) Die Anwendung oder Verwendung einer von den Vertragsparteien auf Grund dieser Vereinbarung ausgetauschten oder übermittelten Information obliegt der empfangenden Vertragspartei; die übermittelnde Vertragspartei übernimmt keine Gewähr dafür, daß diese Information für eine bestimmte Verwendung oder Anwendung geeignet ist.
- b) In der Erkenntnis, daß einige Informationen der von dieser Vereinbarung erfaßten Art nicht in den Dienststellen der Vertragsparteien verfügbar sind, jedoch von anderen Dienststellen der Regierungen, denen die Vertragsparteien angehören, zur Verfügung gestellt werden können, wird jede Vertragspartei die andere im Rahmen des Möglichen durch die Ausrichtung von Besuchen und die Weiterleitung von Anfragen über solche Informationen an die zuständigen Dienststellen der betreffenden Regierung unterstützen. Dies stellt keine Verpflichtung anderer Dienststellen dar, solche Informationen bereitzustellen oder solche Besucher zu empfangen.
- c) Die Vertragsparteien sind sich darin einig, daß die Möglichkeit zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen von der Verfügbarkeit dafür bestimmter Mittel abhängt.
- d) Eine gegenseitige Kostenerstattung ist zwischen den Vertragsparteien nicht vorgesehen. Beide Vertragsparteien tragen die in ihrem Zuständigkeitsbereich entstehenden Kosten.

- e) Diese Vereinbarung zwingt keine Vertragspartei, Maßnahmen zu treffen, die mit ihren geltenden Gesetzen und sonstigen Vorschriften unvereinbar wären. Für den Fall einer Kollision zwischen dieser Vereinbarung und jenen Gesetzen und sonstigen Vorschriften vereinbaren die Vertragsparteien, einander schriftlich zu konsultieren, bevor Maßnahmen getroffen werden.
- f) Diese Vereinbarung gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung der Föderativen Republik Brasilien innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten der Vereinbarung eine gegenseitige Erklärung abgibt.
- g) Diese Vereinbarung bleibt fünf Jahre in Kraft. Sie kann im gegenseitigen Einvernehmen verlängert werden. Jede Vertragspartei kann die Vereinbarung jederzeit gegenüber der anderen Vertragspartei mit einer Frist von sechs Monaten schriftlich kündigen.
- h) Diese Vereinbarung tritt am Tag ihrer Unterzeichnung in Kraft.

**GESCHEHEN** zu Bonn am 10. März 1978 in zwei Urschriften, jede in deutscher und portugiesischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

**Der Bundesminister des Innern  
der Bundesrepublik Deutschland**  
**Maithofer**

**Der Minister für Bergbau und Energie  
der Föderativen Republik Brasilien**  
**Ueck i**

[ PORTUGUESE TEXT — TEXTE PORTUGAIS ]

AJUSTE

ENTRE O MINISTÉRIO DAS MINAS E ENERGIA  
DA REPÚBLICA FEDERATIVA DO BRASIL

E O

MINISTÉRIO FEDERAL DO INTERIOR  
DA REPÚBLICA FEDERAL DA ALEMANHA

SOBRE O INTERCÂMBIO DE INFORMAÇÕES TÉCNICAS

E

COOPERAÇÃO NO CAMPO DA SEGURANÇA DAS  
INSTALAÇÕES NUCLEARES

O Ministério das Minas e Energia (de agora em diante denominado MME) e o Ministério Federal do Interior da República Federal da Alemanha (de agora em diante denominado BMI):

- Tendo um interesse mútuo, quer na cooperação no campo da segurança de instalações nucleares, quer no intercâmbio de experiências sobre questões relativas ao licenciamento de instalações nucleares;
- Com o objetivo de melhorar a segurança das instalações nucleares e de evitar quaisquer efeitos danosos ao meio-ambiente;
- Considerando o Acordo Básico de Cooperação no Campo da Pesquisa Científica e do Desenvolvimento Técnico, concluído no dia 9 de junho de 1969 entre o Governo da República Federativa do Brasil e o Governo da República Federal da Alemanha, bem como o Acordo sobre Cooperação no Campo dos Usos Pacíficos da Energia Nuclear, concluído no dia 27 de junho de 1975 entre o Governo da República Federativa do Brasil e o Governo da República Federal da Alemanha, bem como o Acordo de 26 de fevereiro de 1976 entre a Agência Internacional de Energia Atômica, o Governo da República Federativa do Brasil e o Governo da República Federal da Alemanha para a Aplicação de Salvaguardas, pelo presente Instrumento concordam no seguinte:

## **I. OBJETIVO DO AJUSTE**

### **I.1 Intercâmbio de informações técnicas**

O MME e o BMI concordam em intercambiar informações técnicas relativas à regulamentação de segurança de instalações nucleares entre a Comissão Nacional de Energia Nuclear (CNEN), do lado brasileiro e o BMI, do lado alemão. As informações sobre o impacto ambiental de tais instalações serão trocadas na medida em que o permitirem as responsabilidades recíprocas das Partes Contratantes. As informações se referem a:

- a) Relatórios específicos relativos à segurança técnica e aos efeitos sobre o meio-ambiente, redigidos pela ou para a equipe reguladora com base em/ou para apoio de decisões e diretrizes normativas;
- b) Ações relevantes sobre licenciamento e decisões referentes à segurança do meio-ambiente relacionadas com essas instalações;
- c) Documentos detalhados sobre as normas de procedimentos reguladoras do BMI para certas instalações na República Federal da Alemanha, designadas por acordo mútuo entre as Partes deste Ajuste como protótipos de certas instalações em construção no Brasil, bem como os documentos relativos a essas instalações;
- d) Informações no campo dos estudos de segurança de reatores que as Partes têm o direito de divulgar, quer estejam disponíveis ou em posse de uma delas, inclusive informações sobre áreas técnicas referentes à segurança de reatores a água leve, escolhidas de comum acordo, caso por caso. Cada Parte transmitirá, imediatamente, à outra, informações urgentes relativas aos resultados dos estudos e perícias técnicas e às implicações importantes relativas à segurança;
- e) Relatórios sobre experiência operacional, tais como os relativos a incidentes operacionais sérios, acidentes e para das do reator por ordem do Governo, bem como compilações, em ordem cronológica, de dados sobre a confiabilidade de componentes e sistemas. Cada Parte envidará esforços especiais para comunicar, com a devida urgência, à outra Parte, acontecimentos importantes que sejam de interesse imediato para a outra Parte;
- f) Procedimentos reguladores relativos à segurança e à avaliação do impacto destas instalações no meio-ambiente.

### I.2 Colaboração sobre normas reguladoras

O MME e o BMI concordam além disso, na cooperação entre a CNEN e o BMI no desenvolvimento de normas reguladoras para instalações nucleares;

- a) Cada Parte informará à outra a respeito dos assuntos específicos sobre os quais estejam desenvolvendo normas.
- b) Cada Parte fornecerá, em tempo oportuno, cópias de normas exigidas ou recomendadas para uso pelas organizações competentes dos respectivos países.

### I.3 Limitações

As Partes Contratantes concordam em que os relatórios e o desenvolvimento de normas fora do âmbito licenciador da CNEN ou fora da competência do BMI no que diz respeito à segurança das instalações nucleares e à proteção contra radiação não serão incluídos no presente Ajuste.

## II. ADMINISTRAÇÃO

### II.1 Troca de informações

A troca de informações, na forma deste Ajuste, será efetuada mediante cartas, relatórios e outros documentos, e por visitas e reuniões a serem marcadas com a devida antecedência em cada caso. Anualmente, ou sempre que for mutuamente acordado, será realizada uma reunião para examinar o processo da cooperação, recomendar revisões e discutir assuntos dentro do escopo deste Ajuste. A hora, local e agenda para tais reuniões serão combinados com antecedência.

### II.2 Administradores

- a) Cada uma das Parte designará um administrador para ordenar a sua participação no esforço de cooperação. Os administradores receberão todos os documentos tro-

trocados entre as Partes, incluindo cópias de todas as cartas, a não ser que seja estipulado de forma diversa. De conformidade com os termos da cooperação, os administradores serão responsáveis pelo atendimento dos objetivos desta, inclusive a concordância quanto à designação das instalações nucleares a ela sujeitas, sobre os documentos específicos e os padrões que deverão ser objeto de intercâmbio. Estas disposições pormenorizadas têm por finalidade assegurar que, entre outras coisas, um intercâmbio razoável e equilibrado, que permita acesso à informação equivalente disponível, seja alcançado e mantido;

- b) Os administradores deverão determinar o número de cópias dos documentos a serem trocados. Cada documento, quando possível, será acompanhado de um resumo com menos de 250 palavras, descrevendo o seu assunto e conteúdo;
- c) O programa de visitas efetuadas no âmbito deste Ajuste deverá ter a anuência prévia dos administradores.

#### II.3 Cláusulas sobre Assuntos Confidenciais

- a) Em regra, as informações recebidas por uma das Partes deste Ajuste poderão ser difundidas livremente, sem necessidade de permissão da outra Parte;
- b) A informação considerada privilegiada, por exemplo, sob o título de assunto particular, propriedade da companhia e confidencial, bem como outras informações, fornecidas pela Parte remetente sob a condição de que a Parte recebedora não deverá permitir sua divulgação não autorizada, serão claramente identificadas pela Parte remetente com as expressões "difusão proibida sem a permissão da CNEN ou do BNII". A informação privilegiada, sem que haja autorização prévia e escrita da Parte fornecedora, não poderá ser divulgada pela Parte recebedora;

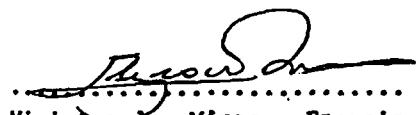
- No que concerne ao lado brasileiro, fora do âmbito das autoridades interessadas da CNEN, consultores e agências pertinentes do Governo da República Federativa do Brasil;
- no que concerne ao lado alemão, fora do âmbito do Governo da República Federal da Alemanha, seus consultores e autoridades licenciadoras no campo nuclear.

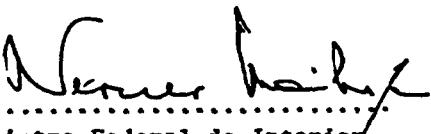
### III. CLÁUSULAS GERAIS

- a) A aplicação ou uso de qualquer informação trocada ou transferida entre as Partes, no âmbito deste Ajuste, será de responsabilidade da Parte recebedora, não sendo garantida pela Parte fornecedora o valor de tais informações para qualquer outro uso ou aplicação fora do escopo deste Ajuste.
- b) Reconhecendo que informações do tipo contemplado por este Ajuste possam não estar disponíveis nas entidades citadas no artigo I.1 acima, mas sim em outras entidades governamentais, cada Parte Contratante auxiliará, na medida do possível, a outra, organizando visitas e formulando indagações pertinentes às referidas informações junto às autoridades governamentais apropriadas. Isto, entretanto, não significa assunção de compromisso por parte dessas autoridades de fornecerem tal informação ou de receberem os visitantes.
- c) As Partes concordam que a capacidade para cumprir as obrigações previstas no presente instrumento está sujeita à disponibilidade de fundos específicos.
- d) Ambas as Partes Contratantes arcarão com os custos que surgirem em sua área de competência, não havendo previsão para reembolso por uma Parte de despesas efetuadas pela outra.

- e) Nada do que está contido neste Ajuste obrigará qualquer Parte a agir em desacordo com a legislação vigente em cada país. Em caso de conflito entre os termos deste Ajuste e as legislações nacionais respectivas, as Partes concordam em se consultar por escrito antes de tomar qualquer medida.
- f) As informações trocadas no âmbito deste Ajuste estão sujeitas às disposições sobre patentes constantes do Adendum sobre Patentes deste Documento.
- g) Este Ajuste deverá também aplicar-se ao "Land" Berlim, desde que o Governo da República Federal da Alemanha não faça declaração em contrário ao Governo da República Federativa do Brasil dentro de três meses após a entrada em vigor deste Ajuste.
- h) O presente Ajuste terá a duração de 5 (cinco) anos, podendo ser prorrogado mediante entendimento mútuo. Qualquer das Partes Contratantes poderá rescindí-lo, em qualquer época, mediante notificação à outra Parte Contratante com antecedência de seis meses.
- i) O presente Ajuste deverá entrar em vigor na data de sua assinatura.

Feito em Bonn, no dia 10 de março de 1978, em duplicata, nas línguas portuguesa e alemã, sendo ambos os exemplares igualmente autênticos.

  
.....  
Ministro das Minas e Energia  
da República Federativa do  
Brasil

  
.....  
Ministro Federal do Interior  
da República Federal da  
Alemanha

[TRANSLATION - TRADUCTION]

AGREEMENT BETWEEN THE FEDERAL MINISTER OF THE INTERIOR  
OF THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY AND THE MINISTRY OF  
MINES AND ENERGY OF THE FEDERATIVE REPUBLIC OF BRAZIL  
ON THE EXCHANGE OF TECHNICAL INFORMATION AND COOPERA-  
TION IN THE FIELD OF THE SAFETY OF NUCLEAR INSTALLA-  
TIONS

The Federal Minister of the Interior of the Federal Republic of Germany, hereinafter called "BMI", and the Ministry of Mines and Energy of the Federative Republic of Brazil, hereinafter called "MME";

Having a mutual interest in both cooperation in the field of the safety of nuclear installations and an exchange of experience on questions relating to the licensing of nuclear facilities,

With the objective of improving the safety of nuclear installations and preventing any harmful effects on the environment,

Considering the General Agreement concerning cooperation in scientific research and technological development between the Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Federative Republic of Brazil of 9 June 1969,

The Agreement on cooperation in the peaceful uses of nuclear energy between the Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Federative Republic of Brazil of 27 June 1975,

and

The Agreement between the Government of the Federal Republic of Germany, the Government of the Federative Republic of Brazil and the International Atomic Energy Agency for the application of safeguards of 27 February 1976,

Have agreed as follows:

*I. Scope of the Agreement*

*I.I. Exchange of Technical Information*

BMI and MME agree to an exchange of technical information on the safety of designated nuclear facilities between the Comissão Nacional de Energia Nuclear (CNEN) on the Brazilian side and BMI on the German side. Information on the environmental effects of those facilities shall be exchanged to the extent that the Contracting Parties are competent to do so. The information shall relate to:

(a) Topical reports concerned with technical safety and environmental effects written by or for the regulatory authorities as a basis for, or in support of, regulatory decisions and policies;

- (b) Significant licensing actions and safety and environmental decisions affecting these nuclear facilities;
- (c) Detailed documents concerning the status of the BMI regulatory procedures for certain facilities in the Federal Republic of Germany designated by mutual agreement as prototypes for certain facilities built in Brazil and the equivalent documents on similar facilities overseas;
- (d) Information in the field of reactor safety research and surveys which the Parties have a right to disclose, either in the possession of one of the Parties or available to it, including light-water reactor safety information, as agreed to on a case-by-case basis. Each Contracting Party shall immediately transmit to the other critical information on the results of studies and surveys, including important safety implications;
- (e) Reports on operating experience as well as reports on serious operating incidents, accidents and Government-ordered reactor shutdowns as well as compilations of historical reliability data on components and systems. Each Contracting Party shall make special efforts to give early advice of important occurrences of immediate interest to the other Party;
- (f) Regulatory procedures to evaluate the safety and environmental impact of these nuclear facilities.

### *1.2. Cooperation in the Field of Regulatory Standards*

BMI and MME further agree to cooperation between CNEN and BMI in the field of regulatory standards for these nuclear facilities.

- (a) Each Contracting Party shall inform the other concerning specific topics on which developmental work in the field of regulatory standards is in progress.
- (b) Copies of regulatory standards required to be used, or proposed for use, by the regulatory and supervisory authorities of the respective countries shall be made available by each Party on a timely basis.

### *1.3. Restrictions*

The Contracting Parties are agreed that reports and the development of standards outside the scope of the regulatory programmes of CNEN or the BMI departments in charge of the safety of nuclear facilities and protection against radiation shall not fall within the scope of this Agreement.

## *II. Administration*

### *II.1. Exchange of Information*

The exchange of information under this Agreement shall take place through letters, reports and other documents and through visits and meetings arranged in advance on a case-by-case basis. A meeting shall be held annually, or at other intervals to be agreed, to review the progress of cooperation, to recommend changes, and to discuss questions arising from

the exchange. The date, venue and agenda for such meetings shall be agreed upon in advance.

### *II.2. Administrators*

(a) Each Contracting Party shall designate an administrator to coordinate its share of the cooperative effort. The administrators shall be the recipients of all documents transmitted under the exchange, including copies of all letters unless otherwise agreed. Within the terms of the exchange, the administrators shall be responsible for developing the scope of the exchange, including agreement on the designation of the nuclear energy facilities subject to the exchange and on specific documents and standards to be exchanged. These detailed arrangements are intended to ensure, among other things, that a reasonable, balanced exchange, providing access to equivalent available information from both sides, is achieved and maintained.

(b) The administrators shall determine the number of copies to be provided of the documents exchanged. Each document shall, to the extent possible, be accompanied by an abstract of less than 250 words, describing its scope and content.

(c) Visits pursuant to the Agreement, including their dates, shall require prior approval through the administrators.

### *II.3. Confidentiality Provisions*

(a) In general, information received by either Contracting Party may be freely disseminated without further approval by the other Contracting Party.

(b) Privileged information, such as private, proprietary, company confidential and other information supplied by the sending Party on the understanding and under the condition that the recipient Party will prevent the unauthorized disclosure of the information, shall be designated as such by the sending Party and shall be clearly stamped with the words "not for dissemination without approval of BMI or CNEN". The recipient Party may not disseminate such privileged information without prior written approval of the sending Party:

On the Brazilian side, outside the concerned authorities of CNEN, its consultants and the assisting agencies of the Government of the Federative Republic of Brazil;

On the German side, outside the Government of the Federal Republic of Germany, its consultants and the nuclear licensing authorities and their consultants.

## *III. General Provisions*

(a) The application or use of any information exchanged or transferred between the Contracting Parties under the present Agreement shall be the responsibility of the Party receiving it. The transmitting Party does not warrant the suitability of such information for any particular use or application.

(b) Recognizing that some information of the type covered in this Agreement is not available within the agencies which are parties to this Agreement, but is available from other agencies of the Governments of the Parties, each Party shall assist the other to the max-

imum extent possible by organizing visits and directing inquiries concerning such information to appropriate agencies of the Government concerned. The foregoing shall not constitute a commitment of other agencies to furnish such information or to receive such visitors.

(c) The Contracting Parties are agreed that their ability to carry out their obligations is subject to the availability of funds appropriated for that purpose.

(d) No provision has been made for reciprocal cost reimbursement between the Contracting Parties. Each Contracting Party shall bear the costs incurred in its area of competence.

(e) This Agreement shall require neither Contracting Party to take any action which would be inconsistent with its existing laws and other legal provisions. Should any conflict arise between the terms of this Agreement and those laws and other legal provisions, the Contracting Parties agree to consult each other in writing before any action is taken.

(f) This Agreement shall also apply to Land Berlin, provided that the Government of the Federal Republic of Germany does not make a contrary declaration to the Government of the Federative Republic of Brazil within three months of the date of entry into force of this Agreement.

(g) This Agreement shall remain in effect for five years. It may be extended by mutual agreement. The Agreement may be terminated at any time by either Contracting Party upon six months prior notice in writing to the other Contracting Party.

(h) This Agreement shall enter into force on the date of signature thereof.

Done at Bonn on 10 March 1978 in two originals in the German and Portuguese languages, both texts being equally authentic.

The Federal Minister of the Interior

of the Federal Republic of Germany:

MAIHOFER

The Minister of Mines and Energy

of the Federative Republic of Brazil:

UECKI

[TRANSLATION - TRADUCTION]

**ACCORD ENTRE LE MINISTRE FÉDÉRAL DE L'INTÉRIEUR DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE ET LE MINISTÈRE DES MINES ET DE L'ÉNERGIE DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRATIVE DU BRÉSIL CONCERNANT L'ÉCHANGE D'INFORMATIONS TECHNIQUES ET LA COOPÉRATION EN MATIÈRE DE SÛRETÉ DES INSTALLATIONS NUCLÉAIRES**

Le Ministre fédéral de l'Intérieur de la République fédérale d'Allemagne, ci-après dénommée "BMI" et le Ministère des Mines et de l'énergie de la République fédérative du Brésil, ci-après dénommé "MME",

Considérant qu'il est de leur intérêt réciproque non seulement de coopérer dans le domaine de la sécurité des installations nucléaires, mais aussi d'échanger des renseignements sur les questions relatives à l'autorisation nécessaire pour la création d'installations nucléaires, Désireux de renforcer la sécurité des installations nucléaires afin de prévenir les conséquences néfastes sur l'environnement,

Eu égard à l'Accord général de coopération dans les domaines de la recherche scientifique et du développement technique, conclu le 9 juin 1969 entre le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République fédérative du Brésil<sup>1</sup>,

À l'Accord de coopération concernant l'utilisation de l'énergie nucléaire à des fins pacifiques, conclu le 27 juin 1975 entre le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République fédérative du Brésil<sup>2</sup>, et

À l'Accord du 26 février 1976 entre le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne, le Gouvernement de la République fédérative du Brésil et l'Agence internationale de l'énergie atomique, relatif à l'application des garanties<sup>3</sup>,

Sont convenus de ce qui suit :

**I. Portée de l'engagement**

**I.1. Échange de renseignements techniques**

Le BMI et le MME acceptent d'échanger les types suivants de renseignements techniques portant sur la réglementation relative à la sûreté des installations nucléaires et entre la Commission nationale de l'énergie nucléaire (CNEN) pour la Partie brésilienne, et le BMI pour la Partie allemande. Les informations sur l'impact écologique desdites installations seront échangées entre les autorités compétentes des Parties contractantes. Ces informations comprendront notamment :

a) Des rapports spéciaux portant sur la sûreté technique et les effets sur l'environnement, établis par ou pour le personnel de réglementation en vue de servir de base à des décisions et à des mesures de réglementation ou de les étayer;

---

1. Nations Unies, Recueil des Traités, vol. 833, p. 151.

2. Ibid., vol. 1022, p. 357.

3. Ibid., p. 299.

- b) Des documents portant sur l'octroi des autorisations et les décisions importantes en matière de sûreté et d'environnement qui intéressent ces installations;
- c) Des documents détaillés sur les procédures de réglementation appliquées par le BMI à certaines installations nucléaires désignées par la CNEN comme des prototypes de certaines installations en construction au Brésil, et les documents correspondants concernant ces installations;
- d) Des renseignements relatifs aux recherches sur la sûreté des réacteurs que les Parties sont autorisées à divulguer et qui sont en leur possession ou qu'elles peuvent obtenir, y compris les renseignements sur la sûreté des réacteurs à eau légère dans les domaines techniques choisis dans chaque cas particulier; chacune des Parties contractantes communiquera immédiatement à l'autre les informations concernant les résultats de la recherche, en indiquant les incidences importantes en matière de sûreté;
- e) Des rapports sur l'expérience d'exploitation, par exemple, sur les incidents graves, les accidents et les arrêts de réacteurs, ainsi que des données d'expérience sur la fiabilité des éléments et des systèmes, classés par ordre chronologique. Chaque Partie contractante fera des efforts particuliers pour informer sans délai l'autre Partie des faits importants, graves incidents de fonctionnement et arrêts de réacteurs ordonnés par les pouvoirs publics, par exemple, qui sont d'un intérêt immédiat pour l'autre Partie contractante;
- f) Des procédures de réglementation relatives à la sûreté et à l'évaluation des effets de ces installations nucléaires sur l'environnement.

#### **I.2. Collaboration en vue d'établir des normes réglementaires**

Le BMI et la CNEN acceptent également de coopérer à l'établissement de normes réglementaires applicables aux installations nucléaires en question.

- a) Chaque Partie contractante informera l'autre des problèmes spécifiques pour lesquels des efforts portant sur l'établissement des normes réglementaires relatives sont en cours;
- b) Chaque Partie contractante mettra à la disposition de l'autre, en temps voulu, des copies des normes réglementaires établies par les organismes de réglementation nucléaire de son pays respectif, dont l'application est exigée ou proposée.

#### **I.3. Limites**

Les Parties contractantes conviennent que les rapports et l'élaboration des normes, qui ne relèvent pas du programme régulateur de la CNEN ou de la sécurité des installations nucléaires, et la protection contre les rayonnements, qui ne relèvent pas du BMI, ne seront pas inclus dans le présent Accord.

### **II. Administration**

#### **II.1. Échange de renseignements**

L'échange de renseignements en vertu du présent Accord s'effectuera sous forme de lettres, rapports ou autres documents, ainsi que de visites et réunions organisées à l'avance dans chaque cas particulier. Une réunion se tiendra chaque année ou à tout autre moment convenu, en vue d'examiner les activités d'échange, de recommander des révisions et de discuter de sujets entrant dans le cadre des échanges. La date, le lieu et l'ordre du jour de ces réunions seront arrêtés à l'avance.

## **II.2. Administrateurs**

a) Un administrateur sera désigné par chaque Partie contractante pour coordonner la participation de cette Partie au programme global d'échange. Les administrateurs recevront tous les documents transmis dans le cadre des échanges, y compris les copies de toutes les lettres, à moins qu'il n'en soit autrement convenu. Dans le cadre de l'échange, les administrateurs seront chargés de définir la portée de l'échange, notamment de convenir des installations nucléaires sur lesquelles portera l'échange des documents et normes spécifiques à échanger. Ces dispositions détaillées visent à garantir, entre autres, qu'un équilibre raisonnable permettant l'accès à des informations disponibles équivalentes sera assuré et maintenu.

b) Les administrateurs décideront du nombre de copies des documents échangés qui devront être fournies. Chaque document sera accompagné d'un résumé de moins de 250 mots qui en décrira la portée et le contenu.

c) Les visites effectuées au titre du présent Accord seront préalablement décidées conjointement par les administrateurs.

## **II.3. Dispositions relatives au caractère confidentiel des renseignements**

a) En général, les renseignements reçus par chaque Partie contractante au présent Accord pourront être divulgués librement sans autre permission de l'autre Partie.

b) Les renseignements réservés fournis par l'envoyeur, à condition que la Partie contractante qui les reçoit veille à ce qu'ils ne soient pas divulgués sans autorisation, seront identifiés par l'envoyeur au moyen de timbres spéciaux ou de lettres en caractère gras de la façon suivante: "Diffusion interdite sans l'autorisation de la CNEN ou du BMI". La Partie contractante qui les reçoit s'abstiendra de divulguer ces renseignements sans l'autorisation préalable de l'envoyeur en dehors :

Pour ce qui est du Brésil, des services de la CNEN et de leurs consultants, ainsi que des organismes compétents de la République fédérative du Brésil.

Pour ce qui est de la Partie allemande, en dehors des milieux gouvernementaux de la République fédérale d'Allemagne, des consultants et des autorités compétentes en matière nucléaire.

## **III. Dispositions générales**

a) La responsabilité de l'application et de l'utilisation de tout renseignement échangé ou communiqué par les Parties contractantes dans le cadre du présent Accord incombera à la Partie qui le reçoit, et la Partie qui le communique ne garantit pas que ledit renseignement convient à une utilisation ou à une application donnée.

b) Considérant que les organismes parties au présent Accord ne disposent pas de certains renseignements, mais que ces derniers peuvent être obtenus auprès d'autres organismes relevant des gouvernements des Parties, chaque Partie contractante aidera l'autre dans toute la mesure possible, en organisant des visites et en transmettant les demandes de renseignements aux organismes compétents du gouvernement intéressé. Ce qui précède ne saurait constituer un engagement de la part d'autres organismes à fournir de tels renseignements ou à recevoir de tels visiteurs.

c) Les Parties contractantes conviennent que l'exécution des obligations prévues dans le présent instrument dépend de la disponibilité de fonds spécifiques.

d) Un remboursement n'est pas prévu. Chaque Partie contractante assumera les coûts qui lui incombent.

e) Aucune des dispositions contenues dans le présent Accord n'obligera l'une ou l'autre des Parties contractantes à prendre des mesures qui seraient incompatibles avec ses lois et règlements. Si un conflit devait se produire entre les dispositions du présent Accord et leurs lois et règlements respectifs, les Parties contractantes acceptent de se consulter par écrit avant de prendre de mesures.

f) Le présent Accord s'applique également au Land Berlin, sauf déclaration contraire du Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne au Gouvernement de la République fédérative du Brésil dans les trois mois suivant la date de l'entrée en vigueur du présent Accord.

g) Le présent Accord, qui est conclu pour une période de 5 (cinq) ans, pourra être prolongé d'un commun accord. L'une des Parties contractantes pourra le dénoncer à tout moment moyennant un préavis de six mois.

h) Le présent Accord entre en vigueur à la date de sa signature.

Fait à Bonn le 10 mars 1978 en deux exemplaires originaux, chacun en langues allemande et portugaise, les deux textes faisant également foi.

Le Ministre de l'Intérieur

de la République fédérale d'Allemagne,

MAIHOFER

Le Ministre des Mines et de l'énergie

de la République fédérative du Brésil,

UECKI

